

## Genf 2014: Der Twingo wird smarter

**Komplett neu präsentiert sich in Genf auf dem Autosalon (- 16.3.2014) der Renault Twingo. Der 3,59 Meter lange Franzose kommt erstmals mit vier Türen und einem Heckmotor. Der Grund: Er teilt sich künftig die Basis mit der nächsten Smart-Generation, die neben dem Fortwo auch (wieder) als Forfour zu haben sein wird.**

Obwohl er zehn Zentimeter kürzer als der Vorgänger ist, soll der Twingo mehr Platz bieten. Der größere Radstand und die kurzen Überhänge machen's möglich. Zwischen Instrumententräger und Kofferraumklappe stehen insgesamt 22 Zentimeter mehr Platz zur Verfügung als im Vorgänger. Die Kniefreiheit hinten beträgt 13,6 Zentimeter. Dies ist Klassenbestwert. Wird die im Verhältnis 50:50 geteilte Rückbank umgeklappt, steht ein ebener Ladeboden mit 1,35 Meter Länge zur Verfügung. Zusätzlich ist auch noch der Beifahrersitz umklappbar, so dass sich Gegenstände bis zu 2,2 Meter Länge transportieren lassen.

Zentrales Gestaltungselement im Interieur ist eine breite Zierblende in Blau, Weiß, Schwarz oder Rot, welche Instrumente und Mittelkonsole einrahmt. Das große Kombiinstrument, das bislang zentral auf der Oberseite des Armaturenrägers platziert war, befindet sich in der neuen Modellgeneration direkt im Blickfeld des Fahrers.

Topmotorisierung ist der Turbomotor TCe 90 mit 66 kW / 90 PS. Das 898-Kubikzentimeter-Triebwerk mobilisiert ein maximales Drehmoment von 135 Nm und erfüllt die Abgasnorm Euro 6. Der Saugmotor SCe 70 schöpft aus einem Liter Hubraum 51 kW / 70 PS und liefert bereits ab 1000 Umdrehungen in der Minute fülliges Drehmoment. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---



Renault Twingo.

---